

# **Love & Life - Panem Teil 1**

**von Klein-k**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz31/quiz/1356176566/Love-Life-Panem-Teil-1>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Ich bin Ruby und hab die 71 Hungerspiele gewonnen. Doch sogar jetzt ist das Leid rundum. Ich helfe so gut ich kann im Distrikt 13 mit. Ich will das Kapitol vernichten!



## Kapitel 1

Feuer. Überall Feuer. Dann Dunkelheit.

Als ich die Augen aufschlug war ich in einer Krankenstation. Angeschlossen an viele piepende Geräte, lag ich da und starrte auf die Decke. Wo war ich bloß? Das letzte was ich mich erinnere, war das, dass ich den Kindern half zu fliehen. Prim. Die Schwester von Katniss. Diese Wäre die das Feuer ausstrahlte, die Schreie der Verletzten.

Ich war ganz sicher nicht mehr in Distrikt 12. Nein. Meine Heimat wurde zerstört.

>Sie ist endlich wach.< hörte ich mir eine bekannte Person sagen. Es war eine helle Mädchenstimme.

Prim. Schritte kamen auf mich zu >Wie geht's dir Ruby?< erkundigte sie sich.

Nun drehte ich den Kopf zu ihr um und fragte >Wo bin ich?< Meine Stimme war so leise wie ein Flüstern.

>Im Distrikt 13.< antwortete sie.

Distrikt 13 also es gab ihn doch noch. Ich hab es schon früher gewusst. Doch keiner wollte mir glauben. Aber was ist mit mir passiert das ich auf einer Intensivstation liege? Sogar nach den Hungerspielen wurde ich weniger behandelt als jetzt. Ein Schauer fuhr mir über den Rücken als ich an mein Gewinn dachte.

[Flaschback]

Es leben nur noch drei Leute. Ein Junge aus Distrikt 2, ein Mädchen aus 4 und ich. Langsam stieg ich den Berg runter. Die Arena war eine Berglandschaft mit vielen Raubtieren. Wenn man es so nennen

kann. Es sind eher Mutationen. Der kalte Wind kämmte meine Haare, während ich runter kletterte. Ich gewinnen. Ich durfte meinen Bruder nicht alleine lassen.

Plötzlich hörte ich einen Schrei. Danach ertönte die Kanone. Schnell zog ich mein Messer raus und wusste das es zum Kampf kommen würde. In der Hoffnung das das Mädchen aus Distrikt 8 gestorben ist, lief ich in die Richtung von der, der Schrei kam. Als ich an der Lichtung ankam, war ich alleine. Irgendwo in der Nähe versteckte sich mein Feind. Mein Tod.

Auf einmal Bewegte sich etwas hinter mir. Hasstig drehte ich mich um und erblickte das kleines Blutverschmiertes Mädchen. Sie hatte höchstens 14 Jahre gehabt. In ihren Augen konnte ich nichts mehr als tot erkennen. Sie war kein Kind mehr. Sie war fähig das zu tun, wovor ich Angst hatte.

Ich stellte mich kampfbereit hin und beobachtete sie genauer. Sie fing an zu zittern und fiel auf den Boden. Geschockt lies ich mein Messer fallen und lief auf sie zu. Ich kniete mich neben sie hin und strich ihr Haare aus dem Gesicht. Ihre Augen waren fast farblos. Sie hustete mit Blut. >SchSch!< machte ich. Tränen kullerten über meine Wange.

>Sag meinen Eltern das ich sie liebe.< bat sie mich mit einer Zitternden Stimme und drückte mir ihr Messer in die Hand.

Ich nickte nur. Ich hatte einfach keine Kraft um etwas zu sagen. Sie schloss die Augen und ich durchbohrte ihr Herz. Mit einem Lächeln auf den Lippen, hörte ihr Atem an. Kurz danach ertönte die Kanone und die Stimme des Spielmachers. Sie war aber leise. Alles war leiser als mein schluchzen. So gewann ich die 71 Hungerspiele.

[Falschback beendet]

>Danke, das du Gale geholfen hast die Einwohner zu retten. Vor allem das das du Prim gerettet hast.< riss mich Katniss Stimme aus meinen Gedanken.

Bereits war ich nicht mehr alleine. Mein Bruder der mittlerweile schon 15 war, saß auf dem Bett neben mir. Katniss stand neben Finnick und hielt Prim in den Armen. Sogar Haymitch war da.

Ich sah Katniss fragend an. Wer hat noch das Jubeljubiläum überlebt?

Bei diesem Blick lief Katniss aus dem Raum.

>Was ist los?< fragte ich.

>Peeta. Er ist noch im Kapitol.< Erklärte mir Finnick. Erst jetzt fiel mir auf das er die ganze Zeit ein Seil knotete. (Oder wie auch immer das Verb heißt xd Ihr wisst was ich meine.) Arme Katniss.

[Zeitsprung]

Panik breitete sich sehr schnell aus. Ein Bombenangriff stand kurzbevor. Kurz hab ich meinen Bruder aus den Augen gelassen schon war er verschwunden. Verdammt!

>Ren!< schrie ich durch die Menge. Doch keine Antwort kam zurück.

Ich hatte keine Chancen ihn zu finden. Vor allem weil mein Bein noch nicht vollständig verheilt war. In dem Bunker suchte ich direkt nach Katniss.

>Prim!< hörte ich sie rufen. So schnell ich konnte taumelte ich bei sie.

>Katniss, ist Prim auch nicht da?< fragte ich.

>Wie auch? Ist Ren ?<

Ich nickte nur. Ren und Prim waren irgendwo da draußen.

Die Tore sollten zugemacht werden aber die beiden waren immer noch nicht da. Ich bekam Angst.

Zitternd lies ich mich auf den Boden sinken. Jemand setzte sich neben mich und legte einen Arm um  
Ich wollte nicht mal aufschauen wer es war.

>Das wird schon.< versuchte der Junge neben mir mich auf zu muntern. Finnick.

Als ich was sagen wollte platzte Gale mit Prim und Ren in den Raum. Moment mal, mit Ren war was  
nicht in Ordnung. Seine T-Shirt war blutverschmiert.

>Ren!< stieß ich aus und lief auf ihn zu.

>Ich bin so wie du.< sagte er mit kaum hörbarer Stimme. Wie meinte er das? Ohne weiter nach zu  
fragen half ich ihn in die Krankenstation zu bringen. Dort bekam er Morphium gespritzt und schlief  
ein. Ich versuchte es ebenfalls, doch die Alpträume ließen das nicht zu.

Mittlerweile hatten wir kein Licht. Ich fühlte mich wie in der Arena. Nur das in der Arena, die  
Wände sich bewegten. Ängstlich weinte ich vor mich hin. So gern würde ich das alles einfach  
vergessen wollen. Aber wie?

>Wieso weinst du?< flüsterte mir Finnick zu. Erschrocken hielt ich den Atem an.

>Du bist hier sicher. Die Wände sind Stabil. Ich Ich hab die 71 Hungerspiele gekuckt.< führ er fort.  
Nachdem ich keine Antwort gab, setzte er sich neben mich. So verstrich die Zeit, bis ich schließlich  
die Stille brach. Meine Stimme Zitterte und war sehr leise >Kannst du das Mädchen?<

>Ja. Sie heiß Emily. Es ist nicht deine Schuld das sie gestorben ist. Ihr Herz . Es war nicht normal.  
Sie war krank.< erzählte er leise.

>Hast du auch Alpträume?<

Darauf nickte er. Er musste zweimal in die Arena gehen. Zwei mal. Der arme. Finnick wich mir eine  
verirrte Träne weg. Weinte ich wirklich schon wieder? Nun sah ich mich um. Alle schliefen. Es war so  
still.

>Du solltest schlafen gehen.< forderte er mich leise auf. Hastig schüttelte ich den Kopf. Nein. Ich  
konnte nicht schlafen. Er strich mir über den die Haare und versuchte mich zu überreden. Aber um  
sonst.

Wir saßen schon stundenlang la als ich meinen Kopf auf seine Schulter lehnte und einschlieft. Zwar  
waren die Alpträume da, aber nicht so schlimm. Ich Träumte auch von guten Seiten der Arena. Lag es  
an Finnick? Oder hab ich mir das nur eingebildet?

# Kapitel 2

Ich hoffe es hat euch gefallen.

Teil 2 kommt bald raus.

# **Love & Life - Panem Teil 2**

**von Klein-k**

online unter:

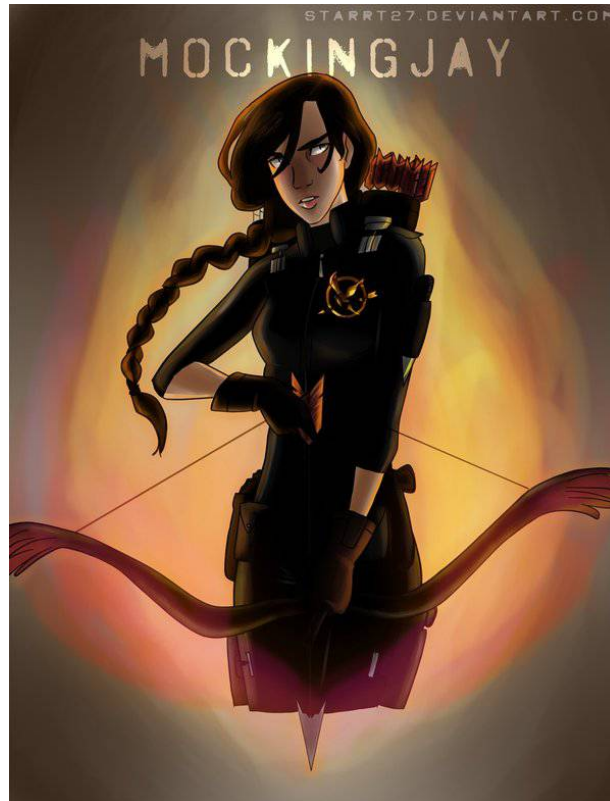
<https://www.testedich.de/quiz31/quiz/1358595303/Love-Life-Panem-Teil-2>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Kann es noch schlimmer werden?





## Kapitel 1

Die Tage vergingen wie im Flug. Die Höhle machte mir nur noch Angst wenn ich alleine war. In der Dunkelheit. Gott sei Dank, durften wir wieder zurück in unsere Zimmern. Mein Bruder gab sich für einen Held aus, da er Prim vor den Bomben gerettet hat. Ach die Jugend von heute.

Unser Zimmer kam ohne Schaden davon. Es lag auch ziemlich weit unter der Erde. Ganz zufällig bekam ich mit das ein paar Leute in das Kapitol fliegen werden. Zu gern würde ich dabei sein, doch mein Training war noch nicht abgeschlossen.

Ich saß gerade mit Prim und Katniss in der Krankenstation und wartete auf die Rückkehr. Hoffentlich haben sie es geschafft Peeta da rauszuholen. Minuten verstrichen doch sie kamen nicht zurück. Wer war eigentlich in das Kapitol geflogen? Beete? Soldaten aus Distrikt 13? Irgendwie interessierte es mich nicht.

Die Stille die im Raum herrschte war unerträglich doch ich wusste nicht was ich sagen sollte. Katniss würde bald seinen Peeta zurück haben. Sie würde wieder normal wenn man im Krieg normal leben kann leben. Sie sollte sich freuen.

Nach einigen verstrichenen Minuten kam Finnick zu uns. Wie immer knotete er das Seil auf und wieder zu. Wenn ich ihn ansah, fühlte ich mich noch mieser als sonst. Er hatte niemanden mehr. Ich und Katniss hatten zu mindestens Geschwister. Eines Nachts hab ich mitbekommen wie er mit Katniss über eine Annie sprach. Ein kleines ?verrücktes? Mädchen aus seinem Distrikt. Distrikt 4. Da will ich mal hin. Zwar will ich da nicht leben aber zu Besuch kommen. Im Meer schwimmen. Am Strand

liegen und die Fischer beobachten. Aber wahrscheinlich würde ich keine Gelegenheit mehr dazu Plötzlich ging die Tür auf und ein Mädchen mit einer Glatze wurde rein gefahren. Sie musste Johanna sein. Kurz danach kam ein Mädchen mit langem braunem Haar rein. Finnick glaubte seinen Augen nicht als er sie sah. Schnell sprang er auf und schloss sie in die Arme. Das ist also Annie. Als ich sie so ansah fühlte ich mich schrecklich. Aber wieso? Ich wollte doch um alles in der Welt, dass er wieder lacht. Wieder fröhlich ist. \*Lieber wenn er ein glückliches Leben hat, als ich.\* dachte ich und eine Träne kullerte über meine Wange. Ohne, das mich jemand bemerkte, stand ich auf und lief raus. Ich lief auf den Trainings Platz. Dort nahm ich eine Waffe und übte den ganzen Tag über. Am nächsten Tag bat ich um ein Gespräch mit Coin.

>Ich bin bereit um zu Kämpfen. Ich will an die Front! < sagte ich mit sichern Ton.

Sie sah mich von Fuß bis Kopf an und meinte dann >So soll es sein! <

Ihre Stimme war mit einem Kratzen an der Tafel zu vergleichen. Einfach schlimm.

Die restlichen Tage verbrachte ich nach dem Zeitplan auf dem Unterarm. Wie ich es hasste immer das zu tun was sie mir befahlen. So merkte mein Bruder zu mindestens nicht, dass ich weg fliegen würde. In den Krieg ziehen würde.

[Zeitsprung]

Wir befanden uns bereits im Kapitol. Ein paar Soldaten aus Distrikt 13, Johanna, Katniss natürlich ist sie dabei, was sollten wir ja ohne unseren tollen Spotttölpel machen Boggs, Finnick, Gale und Peeta. Wofür denn der? Er wird Katniss doch nur umbringen. Das verdammte Kapitol hat ihn eingewebt. Es war sicher, dass wir sterben werden. Zu mindestens Für mich.

Wir gingen in eine Straße rein um ein paar Filmszenen zu drehen als Peeta einen Wutanfall bekam und einen Mann in ein Stahlnetz warf. Danach kam eine Giftige Wolke auf uns zu. So schnell wir konnten liefen wir weg doch dann explodierten Tellerminen. Viele wurden verletzt. Ich kam aber heil raus. Wir versteckten uns in einem Haus und ließen die Wolke an uns vorbeifliegen.

Boggs übergab Katniss sein Holo. Er würde bald sterben. Ich sah ängstlich in Finnicks Augen. Es war das erste Mal das ich ihn ansah seit Annie bei uns war. Wir befanden uns gerade in unserer letzten Arena. Überall waren Fallen und bestimmt auch Mutationen. Schon jetzt haben wir Leute aus der Truppe verloren. Würde ich es überleben? Würde es Finnick überleben? Irgendwas in mir änderte sich in diesen Moment. Ich hasste ihn nicht mehr. Wahrscheinlich lag es daran das wir die Familien nie wieder sehen würden. Nur diese kleine Gruppe wird bei unserem Tod dabei sein. Wer würde als erster sterben? Ich oder er? Und wie?

Um die Fragen zu beantworten muss ich das alles erst erleben. Hoffentlich werde ich meine Geschichte noch meinem Bruder erzählen können. >Für die Distrikte.< murmelte ich vor die Nase hin. Alle andere stimmten sich ein und sagten dasselbe. Es wird ein schwerer Kampf der nur dank uns zu Ende gebracht werden kann.

# Kapitel 2

Sorry, das ich lange nicht mehr geschrieben hab aber hatte nicht so viel Zeit

Teil 3 bald!

# **Love & Life - Panem Teil 3**

**von Klein-k**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz31/quiz/1360166449/Love-Life-Panem-Teil-3>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Alles kommt, wie es kommen soll



## Kapitel 1

Wir verließen das Haus und gingen entlang der Straßen. Die giftige Wolke hat nun lilafarbenen Schleim hinterlassen. Ob er giftig ist, wollte ich nicht ausprobieren. Die Zeit mussten wir auf der Hut sein. Überall waren Kapseln, die fallen auslösten. Während ich Katniss folgte, summt ich ein Lied. Das Lied, mir meine Mutter sang, bevor sie starb. Das selbe Lied, das ich meinem Bruder vorsang, als er noch kleiner war. Hoffentlich würde mein Bruder Acht auf sich nehmen.

>Mögen die Sterne dir holde sein. Mögen sich dich durch die weite Welt begleiten. Auch wenn du sie nicht siehst, weist du das sie da sind.< fing ich an leise zu singen. Alle sahen zu mir rüber. Doch ich ignorierte es und sang das alte Lied weiter. >Immer wieder geht die Sonne unter. Immer wieder geht der Mond auf. Doch egal wann, ich bin bei dir.<

Diese Paar setzte wieder holte ich immer wieder bis der ganze Trupp mitsang. Die Wörter prallten von den verlassenem Häusern ab. Wurde immer leise, bis wir schließlich ganz still waren.

Wir gingen von Haus zu Haus bis wir in die Kanalisation gelangen. Die Tunnel machten mir Angst. Wenn hier jemand sterben würde, dann Ich wollte nicht mal dran denken. Es wär einfach schlimm in diesen verrottenden Loch zu sterben. Auf einmal legte jemand einen Arm um mich und ich schrak hoch. Es war Finnick. Er sah mich mit einem aufmunternden Blick an. Verdammte! Konnte man mir so sehr ansehen das ich Angst hatte?

>Es ist schon in Ordnung.< meinte ich und sah wieder vor mich hin. Ich hatte wirklich keine Lust, auf eine der Kapseln zu treten.

>Ja. Aber nicht hier!< fauchte ich ihn an.

>Immer mit der Ruhe Kätzchen!< lachte Finnick.

Nun warf ich ihm einen wütenden Blick zu. Doch leider hielt er ihm stand.

>Du hättest nicht mitkommen sollen.< setzte Katniss an.

Was wollte die denn jetzt? War sie etwa eifersüchtig, dass ich mich mit Gale und Finnick unterhielt? Irgendwie tat sie mir ganz und gar nicht leid. Katniss dachte einfach sie hätte das schlimmste Leben von allen. So war es aber nicht! In diesem Moment platzte mir der Kragen.

>Weist du Katniss, nicht jeder ist ein Spotttölpel. Es ist klar, dass du hier lebend raus kommen wirst! DU wirst wieder Prim und deine Mutter sehen. Und ich Ich werde hier sterben. Weißt du für wen? Für dich!< warf ich ihr an den Kopf und eine Träne kullerte über meine Wange.

Finnick wich sie schnell weg und drückte mich näher an sich. Gale sah mich nur noch mit offenem Mund an. Es war einfach nicht meine Art. Ich würde nicht mal einer Fliege was antun. Katniss sah mich mit einem traurigen Blick an. Endlich ist es ihr klargeworden wie schwer das hier für mich war. Jeder hatte einen Grund hier raus zu kommen. Finnick wollte zu Annie. Katniss wollte Peeta in Sicherheit bringen. Und ich? Ehrlich gesagt, würde es meinem Bruder bessergehen wenn ich streben würde. Er war schon groß, hatte viel Geld und wenn ich tot wäre, hätte er noch einen Ruf.

Auf einmal knurrte etwas.

>Was war das?< fragte ich und meine Stimme zitterte.

>Mutationen.< entgegnete Gale finster.

Ich schluckte und befreite mich aus Finnicks Umarmung. Schnell griff ich an meine Waffe. Moment mal! Wo war sie hin! Nein, nein, nein! Das konnte nicht wahr sein. Total aufgewühlt sah ich hinter mich. Das Gewehr war nirgends zu sehen.

>Ruby? Was ist los?< fragte Finnick besorgt.

>Meine Waffe Sie ist weg < sagte ich verblüfft.

Noch bevor er etwas sagen konnte, legte mir Katniss, ihr Gewehr in die Hand. >Ich hab noch meinen Bogen.<

Sofort fingen wir an zu laufen. Die Geräusche kamen immer näher. Sie kamen von allen Richtungen. Dann ging alles schnell. Paar Kapseln wurden ausgelöst. Die Mutationen kamen zu vorschein. Wir schossen manche ab, doch es waren zu viele. Ich lief immer weiter und weiter. Ich bekam nicht mehr ganz mit, wer die Mutationen aufhalten wollte. Nun waren wir noch weniger. Bald hörten wir schreie. \*Ruht ihn Frieden\* dachte ich während des rennen.

Wir kamen endlich am Ausgang an. Nur noch eine Leiter trennte uns von der Freiheit. Schnell kletterte ich hoch. Doch Moment mal. Wo war Finnick? Ich sah hinter mich. Da war nur noch Gale. Er trieb mich immer weiter hoch. Finnick musste noch da unten bei den Mutationen sein. Ich warf Gale einen perplexen Blick zu. Er sah mich entschuldigend an.

>Nein!< knurrte ich ihn an. Und dann tat ich etwas, was meinen Tod bedeuten würde. Ich lies die Leiter los und drückte mich von der Wand ab. Ich fiel an Gale vorbei, auf den Boden. Wieso tat ich das verdammt noch einmal? Ich stand Seite an Seite mit Finnick sprach los da und wartete auf die Bestien. Eine kleine Träne rollte über meine Wange. Nur eine. Der Rest traute sich nicht.

Ohne den Blick vom Gang zu wenden, nahm Finnick meine Hand. Unsere Finger verhakten sich ineinander. So würde also mein Tod aussehen. Von diesen Biestern zerfleischt. Jeder Augenblick kam

mir wie eine Ewigkeit vor. Die erste Kreatur kam zu Vorschein. Dann die anderen. Es wurden immer  
Wir kämpften uns so gut es nur ging durch. Als es klar wurde, das wir sterben würden, drückte mich  
Finnick auf die Leiter.

>Geh hoch!< befahl er mir.

>Nein!<

>verdammst noch mal! Klettere hoch!< schrie er mich an.

>Vergiss es!< brüllte ich und brach in Tränen aus.

Er stieg ein bisschen auf die Leiter und versuchte mich zu beruhigen. Ich war einfach nicht im Stande zu  
klettern. Es war zu viel auf einmal.

>Ich will nicht sterben!< kam es von mir.

>Das lass ich auch nicht zu.< meinte Finnick ruhig und nahm mich auf den Rücken. So schnell es nur  
ging was nicht wirklich schnell war, immer hin war er verletzt und ich war auch nicht Federleicht  
bestieg er die Leiter. Das Holo von Katniss flog an uns vorbei. Als es auf dem Boden aufprallte, gab es  
eine riesige Explosion. Dann wurde alles Schwarz.



# Kapitel 2

Hoi Hoi!

Sorry das ich lange nicht geschriben habe.

Hoffe die Geschichten gefallen euch.

Apropo: ich freu mich voll auf den Film \*.\*

# **Love & Life - Panem Teil 4**

**von Klein-k**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz31/quiz/1360951364/Love-Life-Panem-Teil-4>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Immer weiter in das Kapitol rein! wir sind fast am Ziel!

# Kapitel 1

Mein Bein tat höllisch weh. Was war bloß passiert? Als ich die Augen aufschlug, befand ich mich in einem kleinem Raum. Neben mir waren Katniss, Peeta, Gale, Johanna und Finnick. War ich jetzt tot? Ich versuchte mich aufzusetzen. Doch mein Bein tat so weh, das ich einen Schrei nicht unterdrücken konnte. Die Explosion hat eine große Wunde an der Wade hinterlassen.

>Ruby!< schrie Finnick glücklich auf. Sofort fiel er mir um den Hals.

>Du erwürgst mich noch. Er ließ von mir ab und lächelte mich an. Wir hatten großen Chancen zu überleben. Bald würden wir wieder zuhause sein. Meine Mine verfinsterte sich augenblicklich.

>Was ist los?< fragte Katniss.

>Was machen wir danach? Ich meine Katniss du wirst mit Peeta leben Finnick wird sich um Annie kümmern Gale wird bestimmt einen Auftrag bekommen Und ich? Ich bin keine Kämpferin < Gale nahm mich in die Arme und ich fing an zu weinen.> Du solltest da unten überleben und ich sollte sterben! Ich wollte sterben!< schrie ich wütend Finnick an.

>Du hast darum gebettelt am Leben zu bleiben!< knurrte Finnick mich an.

Ich riss mich von Gales Umarmung los und schlug Finnick ins Gesicht >Nur weil du sonst nicht hochgegangen wärest!<

Jeder sah mich mit offenem Mund an. Plötzlich sprang Finnick auf mich und ich konnte nicht Atmen. Er hielt mir die Luft ab. So plötzlich der Druck gekommen war, war er auch schon verschwunden. Ängstlich krabbelte ich nach hinten. Finnick lag Blutend auf dem Boden.

Gale kam auf mich zu.

>Geht's dir gut?< fragte er besorgt.

Ich konnte nichts anderes als nicken. Finnick hat versucht mich umzubringen. Er hat es wirklich getan.

>Sie wollte doch sterben!< jaulte er vor sich hin.

>Ah halt die Fresse Odia!< schnauzte Gale ihn an.

Was war gerade los? WO waren wir überhaupt? Die Welt spielte verrückt.

[Zeitsprung]

Ich lief mit Katniss und Gale immer weiter. Die Straße teilte sich auf und unschuldige Menschen wurden getötet. Ich konnte der Spalte noch entkommen doch Katniss hing da. Und Gale wurde gefangen. Schnell half ich Katniss hoch und wir liefen weiter. Kurz vor dem Ziel, merkten wir das da Kinder gefangen waren. Fallschirme kamen auf sie zu und explodierten. Arme Kinder.

Dann sah ich ihn. Mein Bruder hielt Prim davon ab da hinzurennen. Ich spürte nur noch Wärme. Wieder wurde alles schwarz.

Was hat die Schwärze wohl gegen mich, dass sie mich immer holt, wenn ich sie nicht brauch!

# Kapitel 2

HuHu!

Sorry, dass es so kurz ist aber ich habe keine Zeit ...

Teil 5 kommt bald!

# **Love & Life - Panem Teil 5**

**von Klein-k**

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz31/quiz/1362646589/Love-Life-Panem-Teil-5>

**Möglich gemacht durch [www.testedich.de](http://www.testedich.de)**

# Einleitung

Langsam aber sicher neigen wir uns dem Ende

# Kapitel 1

Wir saßen gerade am Tisch und stimmten ab ob es die nächsten Hungerspiele geben sollte. Nur mit den Kinder aus dem Kapitol.

>Es ist doch nicht ihre Schuld! Wir können doch nicht einfach Kinder umbringen!< schrie ich in die Menge.

>Und wenn unsere Kinder in die Arena mussten war also alles gut oder was?< schrie jemand zurück.

>Nein das war es nicht! Aber wenn wir es machen, dann sind wir nicht besser als sie!< schrie ich nun lauter und es wurde still im Raum. Das war eindeutig zu laut gewesen.

Annie: >Ich stimme Ruby zu!<

Finnick: >Ich auch!<

Peeta: >Nein! Ich stimme mit Nein!<

Johanna: >Warum nicht? Das ist doch fair. Ich stimmte mit Ja!<

Enobaria: >Ich auch!<

Ruby: >Aber dagegen haben wir doch gekämpft. Dafür das es keine Hungerspiele mehr gibt.

Beetee?<

Beetee: >Nein.<

Katniss: >Ich stimme mit ja für Prim.<

Haymitch: >Ich folge dem Spottölpel.

Coin: >Dann steht es also fest. Wir machen die Hungerspiele. Ich werde dafür sorgen, das Snow es erfährt!<

Baff saß ich da. Das konnte doch nicht ihr ernst sein. Die wollten mich doch nur veraschen! Empört stand ich auf und verließ den Raum. Ich machte bei solcher Scheiße nicht mit. Sie können mich nenne wie sie wollen! Ich mache da nicht mit! Nie im Leben.

Wütend lief ich durch auf und ab entlang des Flurs.

>Was ist los? Wieso bist du so genervt?< fragte mich Gale.

Erschrocken zuckte ich zusammen >Sie wollen wirklich die Hungerspiele fortsetzen!<

Gale kam auf mich zu, nahm mich in die Arme und strich mir tröstend über den Rücken.

>Danke.< flüstere ich kaum hörbar.

>Wofür?< fragte er verwirrt.

>Für damals. Als Finnick mich erwürgen wollte.<

>Ah. Nichts zu danken.<

>Doch. Du hast mir das Leben gerettet.<

>Was wäre schon Panem ohne die Reizende Ruby?< lachte er.

Gespielt empört drückte ich ihn von mir weg. Danach fingen wir an zu lachen.

[Zeitsprung]

Ich stand neben Gale und sah zu Katniss. Gleich erscheint sie Snow. Doch das was Passierte, hätte keiner vorhersehen könne. Katniss schoss Coin ab. Ihre Leblose Leiche lag auf dem Boden und alle stürmten auf Katniss. Snow, erstickte an eigenem Blut. Was war nur mit der Welt los?





# Kapitel 2

Sorry, dass es so wenig ist.

Ich hab einfach keine Zeit zum Schreiben und werde in nächster Zeit auch nicht schreiben können. Es tut mir leid.